



Staatskanzlei und Ministerium für Kultur

Ministerin Wolff stellt ersten Bildungsbericht des Landes Sachsen-Anhalt vor

Staatskanzlei - Pressemitteilung Nr.: 472/10

Staatskanzlei - Pressemitteilung
Nr.: 472/10

Magdeburg, den 7. September 2010

Ministerin Wolff stellt ersten
Bildungsbericht des Landes Sachsen-Anhalt vor

Kultusministerin Prof. Dr. Birgitta Wolff hat heute dem Kabinett den Bildungsbericht 2010 vorgestellt. Es ist der erste des Landes Sachsen-Anhalt und beschreibt die Entwicklung des Schulwesens seit seiner Umstrukturierung 1991/92 - differenziert nach Schulformen und Entwicklungsgängen. Schwerpunkte des Berichtes sind die Rahmenbedingungen und die Qualität des Unterrichts, die Lehr- und Lernbedingungen an allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen, unterrichtliche und außerunterrichtliche Lernangebote sowie die Ergebnisse schulischer Arbeit.

Außerdem enthält der Bericht eine Fülle von Daten, Fakten und Zahlen aus dem Schulwesen. Die Daten stammen aus Erhebungen des Statistischen Landesamtes, des Landesinstituts für Schulqualität und Lehrerbildung in Sachsen-Anhalt (LISA) und des Kultusministeriums. Sie beziehen sich überwiegend auf das Schuljahr 2008/09. Vergleichende Daten zwischen den Bundesländern wurden aus dem Schuljahr 2007/08 herangezogen. Landesspezifische Ergebnisse internationaler Studien wurden zurückliegend bis 2006 berücksichtigt, die aus dem Jahr 2009 lagen bis zum Zeitpunkt der

Veröffentlichung noch nicht vor.

„Der vorliegende Bericht“, so Ministerin Wolff, „ist ein Element der systematischen Bildungsbeobachtung. Er veranschaulicht die Situation in unserem Bildungswesen insgesamt und beschreibt Maßnahmen, Angebote, Programme, Projekte sowie Schulversuche mit dem Ziel, jedes individuelle Leistungsvermögen so gut wie möglich auszuschöpfen.“

„Information und Transparenz“, so die Ministerin, „sind Voraussetzung dafür, dass vor allem die Eltern und alle weiteren am Bildungsprozess Beteiligten sich für die Schule ihrer Kinder interessieren und aktiv diese schulische bzw. auch außerunterrichtliche Entwicklung mitgestalten.“ Der Bildungsbericht verdeutliche den täglichen engagierten Einsatz der Lehrerinnen und Lehrer wie vieler anderer Mitarbeiter und Partner im außerschulischen Bereich.

„Der Bildungsbericht offenbart auch, dass Maßnahmen und Projekte gegen Schulversagen erste Wirkung zeigen“, sagte Kultusministerin Wolff. „Zum Beispiel ist mit der besonderen Unterrichtsform „Produktives Lernen in Schule und Betrieb“ erreicht worden, dass etwa 80 Prozent der beteiligten abschlussgefährdeten Schülerinnen und Schüler mindestens den Hauptschulabschluss geschafft haben.“

Der Bildungsbericht steht unter folgendem Link im Internet:

<https://www.mk-bereich.sachsen-anhalt.de/presse/publikationen/2010/bildungsbericht2010.pdf>

Impressum:

Staatskanzlei des Landes
Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg
Tel: (0391) 567-6666
Fax: (0391) 567-6667
Mail:
staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de

Impressum:
Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Hegelstraße 42
39104 Magdeburg
Tel: (0391) 567-6666

Fax: (0391) 567-6667

Mail: staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de